

OWUS e.V. • Franz-Mehring-Platz 1 D-10243 Berlin

Geschäftsstelle:
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

Kommunikation:
Telefon 030 / 030 / 4216280
Telefax 030 / 4216279
E-Mail kontakt@owus.de
Homepage www.owus.de

Vorstandsvorsitzender:
Dr. Rolf Sukowski

Geschäftsführer:
Bernd Mewes

Vereinsregistergericht:
Berlin-Charlottenburg
Vereins-Reg.-Nr. 1973 NZ

Zum Vorschlag des Unternehmerverbandes mittelständische Wirtschaft (UMW)

Endlich mal ein konstruktiver Vorschlag zur Förderung des Mittelstandes – Absenkung des Urlaubs für Arbeitnehmer von 6 auf 4 Wochen! Das entspricht dem derzeitigen gesetzlichen Mindesturlaub nach Bundesurlaubsgesetz, den will dieser Unternehmerverband offensichtlich (noch) nicht angreifen. Da das Sommerloch noch weiter gefüllt werden muss, könnte man aus der alten Kohl-Kiste noch die Senkung der Lohnfortzahlung bei Krankheit wieder rausholen. Dem Aufschwung würde es auch gut tun, die gesetzlich mögliche Arbeitszeit von 48 Stunden pro Woche excessiv auszunutzen. Es gibt also noch viele Möglichkeiten, die Arbeitnehmer zu belasten. Die Senkung der Lohnstückkosten in den letzten Jahren und die Verweigerung des gesetzlichen Mindestlohnes sind nicht ausreichend. Dazu passt die Steuersenkungsdebatte für den Mittelstand (wie man den auch immer definieren mag), das Einfrieren der Arbeitgeberanteile für die gesetzliche Krankenversicherung usw.. Dass der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) auf diesen Zug aufspringt, ist logisch. Erstaunlich nur, dass Herr Hundt und der DIHK sich noch nicht geäußert haben.

Der Offene Wirtschaftsverband von klein- und mittelständischen Unternehmen, Freiberuflern und Selbständigen (OWUS) e.V. hat eine andere Auffassung von sozialer Verantwortung in der Krise und auch bei der Bewältigung der Krise. Die Arbeitnehmer haben diese Krise genauso wenig verschuldet wie die vielen Kleinst- und Kleinunternehmer und auch wie viele Mittelständler. Das Argument des UMV "Wir müssen unsere Besitzstände zurückschrauben ..." ist sachlich richtig, aber mal wieder an den falschen Adressaten gerichtet. Das Wort "unser" sollte wörtlich zu nehmen sein. Wer schraubt an den Besitzständen der Banken und anderen Großunternehmen, ihren Aktionären und Managern?. Davon hört man weder beim UMV noch beim BVMW etwas konstruktives. Aber es gibt auch Unternehmer, die sich dieser sozialen Verantwortung stellen und zwar aus wirtschaftlicher Vernunft – im OWUS e.V.!

Dr. Rolf Sukowski

Vorsitzender des Vorstands des Offenen Wirtschaftsverbandes von klein- und mittelständischen Unternehmen, Freiberuflern und Selbständigen (OWUS) Dachverband e.V.